Neuer Rekord bei Schafkopfturnier

Freusing – Sein zehnjähriges Jubiläum feierte der Förderverein der Freisinger Ringer am 2. Volksfestsamstag. Seit 2015 organisieren die Mattenfreunde ein Schafkopfturnier auf dem Freisinger Volksfest, das auch heuer bestens besucht war, wie Wolfgang Stork vom Verein meldet: "Bei dieser besonderen Angelegenheit überlegten sich die Veranstalter ein kleines Zuckerl für die Spielerinnen. Es wurde eine Damenwertung eingeführt, die Siegerin hatte die Möglichkeit, Gutscheine zu gewinnen. Bereits 2023 hat man die Jugendwertung bis 30 Jahre eingeführt. Beides zahlte sich offensichtlich aus: 36 Damen und 10 Spieler bis 30 Jahre konnte man zum Turnier locken."

Stork weiter: "Im Vorfeld liebäugelte man wieder mit 200 Teilnehmern, die auch vor Coronazeiten das Turnier besuchten. Im Gegensatz zum letzten Jahr hatte man dieses Mal wettertechnisch mehr Glück. Mit 208 Teilnehmer



Mit 208 Teilnehmenden wurde heuer beim Schafkopfturnier der Freisinger Ringer am Volksfest ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. Wie jedes Jahr kamen Spielerinnen und Spieler nicht nur aus Freising, sondern aus weiterer Entfernung ins Bierzelt. So reisten die Teilnehmenden beispielsweise aus Passau, Erlangen, Nürnberg und Wangen im Allgäu an. VEREIN

stellte man den Teilnehmerrekord auf. Wie jedes Jahr kamen Spieler sowohl aus Freising, als auch Spieler aus weiterer Entfernung ins Bierzelt. So wurden beispielsweise Anfahrten von Passau, Erlangen, Nürnberg und Wangen im Allgäu angetreten, um kräftig zu karteln."

Der Turniersieger wurde heuer Johannes Dimke aus München. Mit voller Vorfreude bereiten sich die Freisinger Ringer schon jetzt auf das Volksfest- Schafkopfturnier im kommenden Jahr vor.

Die Platzierungen: 1. Platz: Johannes Dimke, München (63 Punkte, 8 gewonnene Solo, Preisgeld: 700 Euro)

2. Platz: Martin Rundbuchner, Gangkofen (57 Punkte, 12



Die Siegerehrung: (vorne v. l.) Ronny Keßler (1. Vorstand Förderverein Freisinger Ringer), Christiane Pauli (1. Kassierin SpVgg Freising), Sabine Lorenz-Huber (Siegerin), (hinten v. l.) Wolfgang Stork (Turnierleiter), Martin Rundbuchner (2. Platz), Johannes Dimke (Turniersieger), Gil Arthur (3. Platz) und Vincent Eisenhofer (1. Platz, Nachwuchswertung).

gewonnene Solo, 300 Euro)

3. Platz: Gil Arthur, Grafing b. München (61 Punkte, 7 gewonnene Solo, 100 Euro)

Damenwertung: 1. Platz: Sabine Lorenz-Huber, Nandlstadt (52 Punkte, 8 gewonnene Solo)

- 2. Platz: Gertraud Rothbächer, Schechen (49 Punkte, ein Tout und 5 gewonnene Solo)
 - 3. Platz Gabi Huber, Freising

(35 Punkte, 2 gewonnene Solo)

Nachwuchswertung: 1. Platz: Vincent Eisenhofer aus München (42 Punkte, 5 gewonnene Solo)

- 2. Platz: Philipp Neu aus Freising (13 Punkte, 2 gewonnene Solo)
- 3. Platz: Markus Reike aus Bruckberg (7 Punkte, ein gewonnenes Solo) ft